

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian Friedrich Schwartz und Peter ...

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Dame, Peter**

Tarangambadi, 01.07.1758-31.12.1758

11. - 12. Dezember 1758

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184520

daß wir so gestandet sei, daß wir gestern
 wieder zu Emsen gehen, mit ihm mein geringes
 Doud Geseu bringen. So ging die gestern
 durch ihre Erbauung meine Arbeit in der Emsen
 wieder zu suchen ganz mit dem Willen, die Aufstie-
 ung der monatlichen Almosen, die Gasse von der Ge-
 brat außer Gildend's Durs, und wandte sie
 ihren Gildend und das große Gild in ihm zu nehmen,
 zu kommen und das in der Emsen der Lutz
 und das Glaubens schicklich zu werden zu lassen
 D. 13 Dec: Heute war einer von uns in Porreier Unternehmung
 also man zu einigen Emsen etwas schicklich mit mit Lutz
 den Gildend wandte. An einem Emsen Lutz Lutz sie, wie
 und wieder man Gott nehmen könne. In der
 Antwort wandte sie auf die Wunden Gottes geschicklich,
 um den Emsen die Wunden Gottes, seine Allmacht
 Gute und Wissen zu nehmen. Ingleichen sollte sie
 sagen man, sich selbst, und alle Emsen. Von Gott,
 das man Emsen, Emsen zu Emsen, Emsen etwas
 zu Emsen und zu Emsen Emsen, das man
 ja selbst alles Emsen, Emsen und Emsen können.
 was sie sich selbst Emsen Emsen Emsen. Von
 allen Dingen aber müßte sie das Wort Gottes
 laßen